

# Informationen über die Befragung im Zusammenhang mit der Sozialverträglichkeitsprüfung

Bauassessor Dipl. Ing. Erik Schöddert  
Leiter Liegenschaften und Umsiedlungen

**VORWEG GEHEN**

# Umsiedlung Keyenberg, Kuckum, Ober- und Unterwestrich, Berverath

## Angaben zur Prüfung der Sozialverträglichkeit nach § 27 Abs. 6 LPIG

"Bei Braunkohlenplänen, die die Festlegung von Umsiedlungsstandorten zum Gegenstand haben, muss eine Umweltprüfung und die Prüfung der Sozialverträglichkeit erfolgen. Die Unterlagen zur Prüfung der Sozialverträglichkeit müssen folgende Angaben erhalten:

- 1. Vorstellungen zum Umsiedlungsstandort,*
- 2. Darstellung der vorhandenen Sozialstruktur und der dafür bedeutsamen Infrastruktur in den betroffenen Ortschaften,*
- 3. Beschreibung der möglichen wesentlichen Auswirkungen auf die Betroffenen, insbesondere Erwerbs- und Berufsverhältnisse, Wohnbedürfnisse, soziale Verflechtungen sowie die örtlichen Bindungen der Betroffenen,*
- 4. Vorstellungen zur Vermeidung oder Minderung von nachteiligen Auswirkungen vor, während und nach der Umsiedlung sowohl für die Altorte als auch für die Umsiedlungsstandorte; dabei sollen insbesondere die einzelnen Bevölkerungsgruppen und Wirtschaftszweige berücksichtigt werden.*

..."

# Umsiedlung Keyenberg, Kuckum, Ober- und Unterwestrich, Berverath

## - Erhebung der Grundlagendaten -

- Die Erhebung erfolgt durch **Haushaltsbefragung**; Ergebnisse fließen ein in das 1. Kapitel der Angaben zur SVP
- **Bestandsaufnahme der bestehenden Orte**
  - Ortsstruktur und –größe
  - Eigentums- und Wohnverhältnisse
  - Soziale und wirtschaftliche Infrastruktur
  - Bevölkerungsstruktur
  - Erwerbs- und Wirtschaftsstruktur
  - Soziales Gefüge (z.B. Ortsverbundenheit, Vereine)
- Daten sind Grundlage, um Auswirkungen der Umsiedlung auf die Gemeinschaft und den Einzelnen zu beschreiben sowie Lösungsansätze für die sozialverträgliche Umsiedlung zu finden.

# Umsiedlung Keyenberg, Kuckum, Ober- und Unterwestrich, Berverath

## Durchführung der Haushaltsbefragung (1)

- > Haushaltsbefragung wird durch das **unabhängiges Forschungsinstitut** für angewandte Sozialwissenschaft GmbH (infas) im Auftrag RWE Power durchgeführt
- > Befragung **aller Haushalten** in Keyenberg, Kuckum, Unter- und Oberwestrich und Berverath erfolgt im **Oktober/November 2011**
- > Erhoben werden relevante Informationen für die Sozialverträglichkeitsprüfung im Rahmen des Umsiedlungsverfahrens
- > Befragung unterliegt **allen gesetzlichen Datenschutzbestimmungen**, d.h. die Angaben der Befragten werden nur **anonym** (ohne Angabe von Namen und Adresse) ausgewertet, es erfolgt **keine Weitergabe von Daten**, die Rückschlüsse auf eine Person zulassen würden; RWE Power erhält von infas lediglich einen **anonymisierten Ergebnisbericht und hat keinerlei Zugriff auf persönliche Daten**

# Umsiedlung Keyenberg, Kuckum, Ober- und Unterwestrich, Berverath

## Durchführung der Haushaltsbefragung (2)

- > Die Befragung wird **vor Ort** durchgeführt; die Interviewer von infas kommen ins Haus, bzw. zu den Vereinsvertretern
- > Sollte ein Haushalt beim ersten Versuch nicht erreicht werden, wird erneut ein Versuch zur Kontaktaufnahme gestartet und infas hinterlässt ein Infokärtchen mit Kontaktdaten zur Abstimmung eines Termins
- > Die Befragung dauert etwa **45 Minuten**; befragt wird der Haushaltsvorstand oder ein Vertreter
- > Die Befragung ist **freiwillig**; um ein zuverlässiges Bild für die Sozialverträglichkeitsprüfung zu erhalten ist es aber erforderlich, dass möglichst viele, besser alle Haushalte teilnehmen
- > Vor Beginn der Befragung erhält jeder Bürger ein **Schreiben**, in welchem das Verfahren erläutert wird; ggf. wird es auch noch eine **Veröffentlichung zum Verfahren im DIALOG** geben

VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT

VOR**RWEG** GEHEN